

## **Grüne Bänder an 21 Vereine**

### **100.000 € für Talentförderung**

Frankfurt am Main, 17. Oktober 2005.

Die Erfolgsstory „Das Grüne Band“ wurde mit der 3. Jurysitzung in 2005 weiter fortgesetzt. Manfred von Richthofen, Präsident des Deutschen Sportbundes (DSB), lobt ausdrücklich die Kooperation des DSB mit der Dresdner Bank aus. Er dankt der Dresdner für dieses großartige Engagement und dafür dass sie diesen „Glücksfall für den Sport!“ ermöglicht.

Ulrich Feldhoff, Vorsitzender des Bundesvorstandes Leistungssport, macht deutlich, dass für die Preisträger noch wichtiger als die finanzielle Unterstützung der ideelle Wert, die Anerkennung ihrer Leistungen ist. Dies spornt an, die Basisarbeit noch zu intensivieren. Von der Vorbildwirkung auf andere Vereine gar nicht zu reden.

“Wir unterstützen junge Sporttalente aus Überzeugung, denn Sport ist ein besonders vitales und erfrischendes Element unserer Gesellschaft, der wir uns verpflichtet fühlen“, begründet Dr. Herbert Walter, Vorstandsvorsitzender der Dresdner Bank, das Sponsoring. Seit der Gründung des größten Talentwettbewerbs im Jahr 1987 hat die Dresdner Bank bis jetzt ca. 6 Millionen Euro für die Nachwuchsförderung im deutschen Sport zur Verfügung gestellt.

Mit 21 Auszeichnungen honorierte die Jury bei Ihrer 3. Sitzung die vorbildliche Talentförderung von Vereinen aus 17 überwiegend kleineren Spitzenverbänden. Vier Vereine erhielten das von der Dresdner Bank und dem Deutschen Sportbund (DSB) ausgeschriebene und mit einer Prämie von 5.000 € verbundene Grüne Band bereits zum zweiten Mal: Der EV Landshut im Eishockey, der DSV Hannover 1878 im Rugby, der Universitäts Judo- und Kampfsportclub Potsdam sowie die Basketball-Abteilung des TSV 04 Bayer Leverkusen für die herausragende Nachwuchsarbeit bei der männlichen Jugend.

Mit je vier Prämierungen lagen die Landessportbünde Sachsen und Bayern wieder einmal an der Spitze. Auffallend ist dabei, dass die Sachsen im Wintersport dominierten. So wurden der WSC Erzgebirge Oberwiesenthal für seine erfolgreiche Arbeit im Rodeln ebenso ausgezeichnet wie der Chemnitzer Eislaufclub und der Crimmitschauer Eislaufverein für den Bereich Eisschnelllauf. Die 21 Preisträger der 3. Jury-Sitzung sind:

Sektion Oberland des DAV (Deutscher Alpenverein), Badminton-Verein Gifhorn 1968 (Deutscher Badminton-Verband), TV Langen, TSV 04 Bayer Leverkusen (Deutscher Basketball-Bund), WSC Erzgebirge Oberwiesenthal (Bob- und Schlittenverband für Deutschland), AC Germania 1896 St. Ilgen (Bundesverband Deutscher Gewichtheber), Chemnitzer Eislaufclub, Eislaufverein Landshut, Crimmitschauer Eislaufverein (Deutscher Eissport-Verband), TSG Rohrbach (Deutscher Fechter Bund), UJKC Potsdam (Deutscher Judo-Bund), Jiu-Jitsu Kampfsportverein Rastatt (Deutscher Ju-Jutsu-Verband), Banzai Berlin (Deutscher Karate Verband), Verein der Kegler von Aschaffenburg (Deutscher Keglerbund), AC Jugendkraft/Concordia Zella Mehlis (Deutscher Ringer Bund), DSV Hannover 1878 (Deutscher Rugby Verband), SC DHfK Leipzig (Verband Deutscher Sporttaucher), SRC Sportpark Hünxe 1993 (Deutscher Squash Verband), SV Neckarsulm (Deutscher Tischtennis Bund), FT Jahn Landsberg/Lech, TG Grün-Weiß Schermbeck (Deutscher Tanzsportverband).

Die Auswahl der Preisträger erfolgte erstmals nach den Richtlinien für das Nachwuchs-Leistungssport-Konzept 2012 des DSB, bei dem nicht nur sportliche Erfolge zählen, sondern auch Kooperationen mit Schulen, die Nutzung von Verbandsmaßnahmen, die systematische Sichtung oder die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der Trainer bewertet werden. Ausgezeichnet werden in diesem Jahr wiederum 70 Vereine aus über 50 dem DSB angeschlossenen

Verbänden. Seit der Gründung des Wettbewerbes im Jahre 1987 haben jetzt 1186 Vereine die begehrteste Auszeichnung für erfolgreiche Nachwuchsarbeit im deutschen Sport erhalten. Bei der 4. und letzten Jury-Sitzung für 2005 stehen noch einmal 14 Entscheidungen an - hauptsächlich über Bewerbungen aus Mannschaftssportarten.

Kontakt: Organisationsbüro „Das Grüne Band“  
Liebigstraße 20, 60323 Frankfurt am Main  
T: 069 - 72 68 68, F: 069 - 72 79 10  
e-mail: [orgabuero@dasgrueneband.de](mailto:orgabuero@dasgrueneband.de)